

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Wasserzweckverbandsversammlung am Donners- tag, 29.06.2006 im Rathaus in Faulbach

Anwesende:

2. Vorsitzender

Herr Walter Weiner

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr Volker Frieß

Herr Karl Heinz Glock

Frau Claudia Kappes

Herr Bertram Naun

Herr Peter Neff

Herr Berthold Ruks

in Vertretung für 1. Vors. Haider Herbert

Herr Manfred Schnellbach

Herr Alfons Ullrich

Herr Klaus Zöller

Schriftführer

Herr Gerhard Freund

Entschuldigt:

1. Vorsitzender

Herr Herbert Haider

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Der stellvertretende Vorsitzende Weiner eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 BERICHT DES VORSITZENDEN

a.) Steuerkabel

2. Vors. Weiner berichtete von Schwierigkeiten mit dem Steuerkabel. Dasselbe sei notwendig für die Software im Maschinenhaus in Breitenbrunn und vor allen Dingen die schnelle Feststellung von Wasserverlusten.

b) Grundstücksverhandlungen Probebohrungen

Konkrete Grundstücksverhandlungen für die Brunnenerschließung werden erst durchgeführt, wenn die Probebohrungen erfolgreich sind. Mit den Grundstückseigentümern wurde wegen der in Anspruchnahme der Grundstücke für die Versuchsbohrungen verhandelt und dabei auch eine Wegeverbreiterung für das Befahren mit schweren Fahrzeugen abgeklärt.

TOP 2 ANGEBOTSERÖFFNUNG FÜR VERSUCHSBOHRUNGEN

2. Vors. Weiner gab der Versammlung das Schreiben des Ing.-Büros HG aus Gießen vom 12.06.06 in seinem Wortlaut bekannt.

Das für den Verband tätige Büro hat Angebote für das Abteufen von 2 Versuchsbohrungen südlich von Breitenbrunn bei 6 Bietern eingeholt.

Die Wettbewerbsreihenfolge nach geprüfter Angebotssumme (netto) stellt sich wie folgt dar:

1. E+M Bohr	169.441,85 €
2. H. Pettnpohl	176.018,60 €
3. J. Menning	182.715,05 €
4. Keller, Hahn & Co.	188.857,40 €
5. Ochs Bohr	195.093,60 €
6. Osel Bohr	197.645,40 €

2. Vors. Weiner merkte an, dass man mit der Fa. Pettenpohl in Verbindung kommen wollte, nachdem dieselbe bei der seinerzeit geplanten Überbohrung der Versuchsbohrung am Gußhof zurückgetreten sei.

2. Vors. Weiner gab der Verbandsversammlung auch die Angebote für den Ausbau des Weges zu den geplanten Bohrstellen bekannt:

1. Fa. Redelbach, Roden	27.555,80 € brutto
2. Fa. Dürbeck, Schollbrunn	18.934,10 € brutto

TOP 3 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG HAUSHALT 2006 MIT NEUFESTSETZUNG DES WASSERABGABEPREISES

2. Vors. Weiner wies Eingangs der Haushaltsberatung darauf hin, dass sich der Gemeinderat in Faulbach für eine Finanzierung der Investitionen des

Verbandes über den Wasserabgabepreis ausgesprochen habe.

Gleiches gab Bgmin. Kappes für den Stadtrat von Stadtprozelten bekannt, mit der Anmerkung, dass eine möglichst langfristige Finanzierung über den Verband gesucht werden sollte.

Auch Bgm. Glock teilte mit, dass sich die Mehrheit des Gemeinderates für die Erhöhung des Abgabepreises ausgesprochen habe.

Die Eckdaten des Haushaltes wurden dann vom 2. Vors. Weiner sowie Kämmerer Freund vorgetragen.

Im Rahmen der Haushaltsberatung wurde auch über die Erhöhung des Wasserabgabepreises an die Mitgliedsgemeinden diskutiert.

Hierzu lag als Grundlage eine überschlägige Kalkulation des Kämmerers vor.

Nachdem eine Erhöhung der Gebühren jedoch erst gemäß dem Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2007 vorgesehen ist und auf die Anmerkung des Kämmerers hin, dass bis zum Jahresende aufgrund der dann erfolgten Ausschreibungen genauere Kalkulationsgrundlagen vorliegen, wurde eine Gebührenerhöhung bis zum Spätjahr zurückgestellt. Offen bleibe, so der Kämmerer, dabei auch die Frage, in wie weit sich die Gemeinde Altenbuch zu einem Anschluss an den Verband entscheiden werde.

Die Haushaltssatzung wurde wie folgt beschlossen:

HAUSHALTSSATZUNG

des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe (Landkreis Miltenberg) für das Haushaltsjahr 2006

Auf Grund der Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Zweckverband folgende **H a u s h a l t s s a t z u n g**:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006,

wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit und	282.100,00 €
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit ab.	1.205.000,00 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **1.185.000,00 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage wird über den jeweiligen Gebührensatz der abgenommenen Wassermenge der Mitgliedsgemeinden erhoben.

Der Gebührensatz beträgt z. Zt. 0,55 € + 7 % MWSt.

(2) Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **100.000,00 €** festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2006 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
10	10	10	0

Verbandsrat Zöller merkte noch an, dass er allgemein eine bessere Information der Verbandsräte für wünschenswert erachte.

.....
Weiner Walter
2. Vorsitzender i.V.

.....
Freund Gerhard
Schriftführer